

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 35 (1945)
Heft: 10

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BERNERLAND

25. Febr. Wie Erforschungen ergeben, gehörte der **Turm von Goldswil** einstmals zu einer im 11. Jahrhundert errichteten ehemaligen Kirche, die 1671 verlassen wurde. Der Turm stellt eines der **vollkommensten romanischen Baudenkmäler der Schweiz** dar.
- In **Utzenstorf** wird nachts das Heimwesen des Landwirts Alexander Kehrl ein **Raub der Flammen**. Sämtliches Mobiliar sowie Lebendware verbrennen.
- **Biel** führt die **Gemeinschaftsverpflegung** ein, ebenso **Thun** und **Interlaken**. Damit an letzterem Ort die Suppe von den Schülern geholt werden kann, beginnt der Schulunterricht um 20 Minuten früher und hört 20 Minuten früher auf.
- Der in **Thun** im 83. Altersjahr verstorbene pens. Nachtwächter in der Eidg. Konstruktionswerkstätte, Rob. Wytttenbach, hat eine Reihe **Vermächtnisse** an gemeinnützige Institutionen gemacht.
- In **La Scheulte bei Pruntrut** brennt das Haus des Gemeindepräsidenten **nieder**. In der gleichen Gemeinde sind innert weniger Monaten drei Brände zu verzeichnen.
- Der **amerikanische Flieger**, der bei einer Notlandung bei Mueswangen tödlich verunglückte, war ein **Berner Oberländer** namens Charles Abplanalp.
27. Febr. In **Interlaken** erstellt der Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter einige **Einfamilienhäuser**; die Wohnbaugenossenschaft Bodeli beabsichtigt, im Südquartier **fünf Vierfamilienhäuser** bauen zu lassen.
- In **Langnau** fällt ein vierjähriger Knabe in einen **Zuber mit heissem Wasser**. Er ist seinen Verletzungen erlegen.
- In **Thun** entsteht bei der Ausmündung des Götlibaches beim Thunerhof ein **neues Quartier** mit Wohnhäusern.
28. Febr. Die Burgergemeinde **Unterseen** versammelt sich nach **13 Jahren zum erstenmal** wieder.
1. März. Die Hilfsorganisationen der **Ajoie** schliessen sich zu einem **Hilfskomitee für Belfort und Montbéliard** zusammen. Das Komitee steht unter dem Präsidium des Regierungstatthalters von Pruntrut.
- † in **Langnau** im 55. Lebensjahr **Florian Mattli**, Mitarbeiter in der Firma Röthlisberger & Co.
2. März. In der Munitionsfabrik **Thun** ereignet sich durch **Explosion eines Sprengkörpers** ein Unfall, bei dem zwei Männer, Burkhardt Max, Mechaniker, und Urfer Hans, Elektriker, tödlich verunglückten.
- Auf dem **Buchholterberg** wird das Heimwesen des Landwirts Hans Müller ein **Raub der Flammen**. Es verbrannten alle landwirtschaftlichen Maschinen, Werk- und Sattlermaterialien, sowie Möbel.
- Bei einem Übungsflug **stürzt** in der Gegend von **Oberstocken** ein **schweizerisches Militärflugzeug** ab. Die Besatzung, Leutnant Hardmeyer Max, Pilot, und Gefreiter Künzler Jakob, Mechaniker, erleiden den Fliegertod.
3. März. Der **Grosse Rat** behandelte in seiner zweiten ausserordentlichen Frühjahrssession das **Steuerverwaltungsdekret**. Entgegengenommen wird ein bauerliches Dekret betr. **Wohnungsbeihilfe an Minderbemittelte und an kinderreiche Familien**. Unbestritten bleibt ein Postulat, das die Prüfung der Umwandlung der **Betreibungsgehilfen** in eine **Beamtung** fordert. Genehmigt werden **acht Einbürgerungsgesuche** und **sechs Strafnachlassgesuche**. Zur Sprache kommt durch eine sozialistische Motion eine bauerliche und unabhängige einfache Anfrage, die **Misshandlung eines Verdingbuben** in Frutigen, wobei insbesondere einer Verbesserung der Pflegekinderaufsicht gerufen wird. Die Diskussion hierüber wird auf eine spätere Session verschoben.

STADT BERN

28. Febr. Der **Berner Stadtrat** fasst eine Resolution, die die Berner Behörden ersucht, mit aller Energie für den **Flugplatz Utzenstorf** einzutreten, da dieser geeigneter erscheint als der Flugplatz Kloten.
- In Bern wird im Beisein zahlreicher Persönlichkeiten aus allen Kreisen der Schweiz die erste Generalversammlung der Dachorganisation **Schweizerische Polenhilfe** durchgeführt. Als Sitz der Vereinigung wird Bern gewählt.
2. März. Der **Berner Stadtrat** beschliesst die Erwerbung des westlichen Teiles des **Löchlighutes**, das als Grünfläche erhalten bleiben soll. Weiter wird eine Vorlage betreffs Ausbau des **Kindergartenwesens** angenommen. Der Rat spricht sich für die Erwerbung der Besitzung Bonstettenstrasse als Standort für einen Kindergarten aus. Weiter wird die Besitzung **Schänzlistrasse 33** zu gemeindeeigenen Zwecken erworben werden.
3. März. In der Schosshalde wird ein **Kindergartenverein** zwecks Erstellung eines Kindergartens beim Egelsee gegründet.



*Perser
Teppiche*

immer vorteilhaft
von

Meyer-Müller & Co. A.G.
Bern
Bubenbergplatz 10



Tex Ton
Bouillon Würfel
nicht vergessen

HACO-GESELLSCHAFT A.G.
GÜMLIGEN b. BERN